

**Vorlage
für die Sitzung
des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen
am 30.01.2025**

TOP 5: Ausbildungsfonds zur Förderung des Berufsanererkennungsjahres von Sozialarbeiter:innen in der offenen Jugendarbeit 2025

A. Problem

Im Kalenderjahr 2025 werden zur Gewinnung von qualifizierten Fachkräften und zur Sicherung sowie Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Stadtgemeinde Bremen acht Stellen für Sozialarbeiter:innen im Anerkennungsjahr gefördert. Diese Vorlage dient dazu, den Jugendhilfeausschuss darüber zu informieren, welche Träger an dem zum 01.04.2025 startenden Durchgang teilnehmen werden.

B. Lösung

Durch den im Jahr 2020 eingeführten Ausbildungsfonds wurde es bislang 33 sozialpädagogischen Fachkräften ermöglicht, ihr Berufsanererkennungsjahr zur/zum Sozialarbeiter:in im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu absolvieren. Dies trägt erheblich zur Stärkung des Arbeitsfeldes bei.

Der am 05.08.2024 veröffentlichte Förderaufruf für das Berufsanererkennungsjahr für das Kalenderjahr 2025 führte zu insgesamt neun Anträgen freier Träger. Davon konnten acht Anträge bewilligt werden; ein Antrag konnte aufgrund fehlender Unterlagen nicht berücksichtigt werden.

An dem kommenden Durchgang nehmen folgende Träger teil:

Nr.	Träger	Stadtteil	Dauer / Praxisanteil	Stundenvolumen	Beginn
1	Stadtteilmarm Huchting	Huchting	12 Monate	100%	01.04.2025
2	Sportgarten e.V.	Östliche Vorstadt	9 Monate	100%	01.04.2025
3	Sofa e.V.	Walle	9 Monate	75%	01.04.2025
4	Fan Projekt	Östliche Vorstadt	12 Monate	100%	01.04.2025

5	AWO	Burglesum	12 Monate	100%	01.04.2025
6	Petri und Eichen	Osterholz	9 Monate	100%	01.04.2025
7	Petri und Eichen	Hemelingen	9 Monate	100%	01.04.2025
8	DRK	Woltmershausen	12 Monate	100%	01.04.2025

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die Haushaltsmittel sind in der entsprechenden Produktgruppe hinterlegt. Die Vorlage hat keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Geschlechtergerechtigkeit ist eine zentrale Querschnittsaufgabe der Jugendarbeit und im Rahmenkonzept der Offenen Jugendarbeit der Stadtgemeinde Bremen verankert.

E. Beteiligung / Abstimmung

AG n. § 78 SGB VIII - Kinder und Jugendförderung

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.